

Deutschland hat sich zur Einhaltung ehrgeiziger Klimaziele verpflichtet. Bis zum Jahr 2030 müssen die Treibhausgase (THG) um 65 % gegenüber 1990 gemindert und bis 2045 Treibhausgasneutralität verbindlich erreicht werden. Im Jahr 2020 war die deutsche Landwirtschaft mit 60,4 Millionen Tonnen Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)-Äquivalenten für 8,2 % der gesamten THG-Emissionen von Deutschland verantwortlich. Der Vorteil der Landwirtschaft gegenüber anderen Produktionsbranchen ist, dass sie neben der Reduzierung der Emissionen auch als THG-Senke agieren kann. Durch angepasste Bewirtschaftungsmethoden, die zum Humusaufbau beitragen, ist es möglich Kohlenstoff (C) aus der Atmosphäre zu entziehen und in den Böden, sowie in pflanzlicher Biomasse dauerhaft zu speichern.

Damit Sie als Landwirt durch die Änderung Ihrer Bewirtschaftung die Emissionen in Ihrem Betrieb reduzieren können, ist es zunächst entscheidend, die gesamtbetriebliche Klimabilanz Ihres Betriebs zu kennen.

## KENNEN SIE SCHON DIE KLIMABILANZ IHRES BETRIEBS?

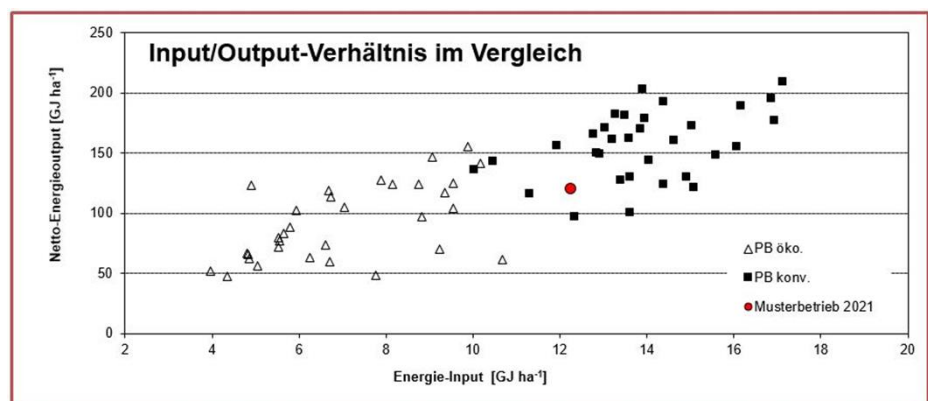
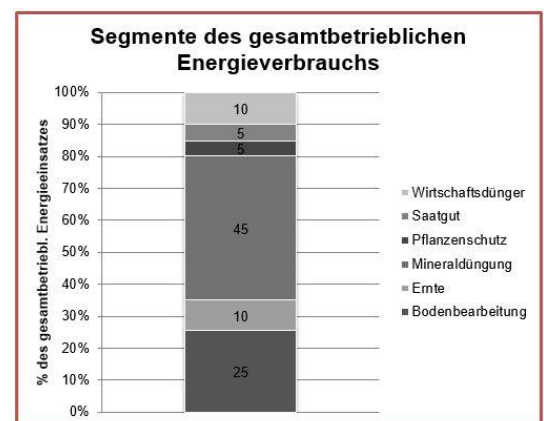
Bei uns können Sie die Klimabilanz für Ihren Betrieb erstellen lassen. Rufen Sie uns an.

Zaur Jumshudzade

Tel.: +49 4541 806 135

E-Mail: [zaur.jumshudzade@atr-landhandel.de](mailto:zaur.jumshudzade@atr-landhandel.de)

- Im ersten Schritt bieten wir den Ackerbaubetrieben die Berechnung ihrer Klimabilanzen. In Kürze erweitern wir unser Angebot auch für Milcherzeugung, Rindfleischerzeugung, Schweinerzeugung, Geflügelerzeugung und Biogaserzeugung.
- Neben der Klimabilanzierung können Sie die Berechnung der Energiebilanz, sowie der Humus- und Nährstoffbilanz bei uns anfordern. Auf der Abbildung oben sind die Segmente des gesamtbetrieblichen Energieverbrauchs eines Musterbetriebs dargestellt. So könnten Sie die verschiedenen Bereiche Ihrer Bewirtschaftung vergleichen und dementsprechend Handlungsoptionen erarbeiten.
- Auf der Abbildung rechts ist das Verhältnis zwischen Energieinput und -output der untersuchten Betriebe wiedergegeben. Diese Darstellung gibt Ihnen die Möglichkeit die Energieeffizienz Ihres Betriebs beim vergleichbaren Energieinput mit anderen Betrieben zu vergleichen. Wenn gewünscht, würden wir Sie natürlich gerne für die Reduktion der THG-Emissionen, sowie zur Optimierung des Energieverbrauchs Ihres Betriebs beraten.



Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung!